

Geplante Dienstunfähigkeit und ein schönes Leben ?

Beitrag von „Meike.“ vom 10. Mai 2017 17:33

Die spielen in dem Szenario schon eine Rolle, weil sich die Debeke mit Zähnen und Klauen und Gutachtern und Anwälten dagegen wehren wird, dass dieses Szenario eintritt. Die Zusage, dass das Gutachten des Amtsarztes bindend ist, ist da auch eher ein Werbeversprechen. Es gibt immer irgendeinen Sondergrund, warum da nochmal was geprüft werden muss. Da biste schon einige Jahre am Durchsetzen der Ansprüche, FALLS du sie durchsetzen kannst. Und während der Zeit zahlst du diese Beiträge. Mal davon ab, dass Amtsärzte zunehmend restriktiv handeln. Die sind auch nur Teil einer Behörde. Und Behörden sollen Geld sparen.